



## **Mal allein – mal mitten drin: das Leben im Alter**

So der Titel der Nachmittagsveranstaltung, welche durch das Netzwerk Zürich-Affoltern für SeniorInnen im Alterszentrum Wolfswinkel angeboten wurde.

Gespannt warteten die gegen 100 Interessierten – worunter auch 45 hochbetagte BewohnerInnen des Alterszentrums - auf den Auftritt des Bumerang – Playback-Theaters.

Gefühle und Gedanken, Erlebnisse oder Träume zum langen Leben und dem Alter sollten im Spiel umgesetzt und musikalisch begleitet werden.

Der Moderatorin gelang es bald die anfängliche Zurückhaltung im Publikum in Neugierde und lustvolles Mitgehen zu verwandeln, so dass einige Personen bereit waren, Geschichten aus ihrem Leben zu erzählen und diese mit den Anwesenden zu teilen.

Wenige Utensilien – farbige Tücher, vier farbige Holzkisten und eine Bockleiter – haben den Schauspielerinnen ausgereicht, die Geschichten in kurzen Szenen auf der Bühne darzustellen. Die Wirkung war verblüffend – die Geschichtengeber konnten sich in den Szenen, welche mit großem Einfühlungsvermögen, Respekt und Phantasie dargestellt wurden, wiedererkennen. Erstaunen, Dankbarkeit, Freude und Betroffenheit waren in den Gesichtern zu lesen.

Am anschließenden Apéro wurde intensiv über das Erlebte diskutiert. Lob, Staunen aber auch Irritation waren zu hören – viele fühlten sich vom Erlebten berührt und waren dankbar für diese Erfahrung.

Zürich-Affoltern, 5. April 2016

René Hitz  
Co-Leiter Alterszentrum Wolfswinkel